## Felix Salten an Arthur Schnitzler, 28. 6. 1910

## Salten.

Unterach a. Attersee. Berghof.

Unterach am Attersee, Berghof

D<sup>r</sup> Arthur Schnitzler

28. VI. 10

Lieber,

vielen Dank! Ich freu mich, dass es Ihnen gefallen hat, und bin froh, dass diese Sache auch sonst – wie es scheint – <sup>^I</sup>i hre Wirkung tut. Wir leben hier sehr angenehm, sehr still, und ich arbeite viel. Es regnet oft, aber das verdirbt uns, wenigstens bisher, den Aufenthalt nicht. Alles Schöne zur Arbeit am Haus und zum übrigen Arbeiten. Herzliche Grüße von uns zu Ihnen.

→Künstler sollen reden →Künstler sollen reden, →Unterach

→Sternwartestraße 71

 $\rightarrow$ Ottilie Salten

Ihr

15

F.S.

♥ CUL, Schnitzler, B 89, B 2. Postkarte, 468 Zeichen

Handschrift: schwarze Tinte, lateinische Kurrent Versand: Stempel: »Unterach am Attersee, 28/6 10, 5«.

Ordnung: mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »264«

## Erwähnte Entitäten

Personen: Felix Salten, Ottilie Salten Werke: Künstler sollen reden

Orte: Berghof, Edmund-Weiß-Gasse 7, Sternwartestraße 71, Unterach am Attersee, Wien